

40 Jahre steiler Aufstieg im Rettungssport

Die Aktivitäten der Ortsgruppe im Rettungssport (Einzel- oder Mannschaftswettkämpfe) entwickelten sich zunächst (wie in fast allen DLRG Ortsgruppen) zögernd. So wurde zum Beispiel erst ab 1973 nach bundeseinheitlichen Richtlinien für Einzel- und Mannschaftsrettungswettkämpfe geschwommen. Durch die Eröffnung des Hallenbades im Sportzentrums Sulzbach am 17.10.1975 wurde ein regelmäßiges Training ermöglicht.

Weitere Stationen auf dem Weg in eine - aus Sicht des Rettungssports -erefolgreichere Zukunft waren:

- die Ausrichtung der Landesmeisterschaften -Einzel- am 12.11.1978 durch den Landesverband Saar (anlässlich seines 50-jährigen Bestehens).
- die Exkursion unserer Rettungsschwimmer zum St.Wendel er Super -Schwimmgaudi 1981, der mit dem Sieg in der Gesamtwertung belohnt wurde.
- die Ausrichtung der am 06.12.1981 stattfindenden Mannschaftsmeisterschaften des LV Saar

Ab 1984 nahm die Ortsgruppe regelmäßig an den Bezirksmeisterschaften des Bezirks Saarbrücken teil, bis wir 1987 3 Vizemeister und 4 Drittplazierte (neben weiteren guten Plazierungen) stellen konnten und so zur erfolgreichsten Ortsgruppe bei diesen Meisterschaften wurden.

Es trat dann 1988 ein neues richtungsweisendes Regelwerk in Kraft. Erstmals wurde die Durchführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung als zukünftiger weiterer Wettbewerb festgeschrieben. Die Abgrenzung zum Schwimmverband wurde dadurch weiter verdeutlicht. Die Deutschen Meisterschaften, die bisher immer für das vorangegangene Wettkampfsjahr ausgetragen wurden, fielen daher für das Wettkampf Jahr 1987 aus. Die Wettkampferfolge der Ortsgruppe konnten sich 1988 durchaus sehen lassen :

Im Einzel konnten bei den Bezirksmeisterschaften 2 Meister und 4 Vizemeister gestellt werden. Bei den folgenden Landesmeisterschaften erreichten unsere Teilnehmer den 4. und den 6. Platz durch Daniela und Stefanie Weirich. Die Mannschaften der Schüler und der Damen konnten sich jeweils auf den fünften Platz vorkämpfen.

Die bisher größten Erfolge konnte die Ortsgruppe dann 1989 verbuchen. Zum erstenmal gelang es, gleich drei Saarlandmeister zu stellen:

Im Einzel siegten Miriam Obermann und Marc Arand, beide in der Altersklasse Schüler 2. Beide bildeten mit Torsten Trefzer, Martin Klein und Jens von Kempen die Schülermannschaft, die bei den Mannschaftswettbewerben alle Konkurrenten hinter sich lassen konnte. Die Jungseniorenmannschaft konnte die Bronzemedaille erschwimmen.

Durch die Meister wurde erstmals die Qualifikation zu den vom 19.-22. Oktober 1989 in Ludwigshafen stattfindenden Deutschen Meisterschaften erreicht. Miriam Obermann wurde 17., Marc Arand konnte sich den 6. Platz erkämpfen und die Mannschaft errang den 19. Platz. Dabei konnte die Mannschaft ihren Saarlandrekord in der 4*25m Freistilstaffel von 1:07,3 in der Zeit von 1:06,8 unterbieten.

In Anlehnung an ihre Erfolge im Vorjahr wurden die Meister dann im Mai 1990 vom Bürgermeister der Stadt Sulzbach geehrt. Bei den Bezirksmeisterschaften 1990 konnte die Ortsgruppe Sulzbach sowohl die meisten Teilnehmer stellen, als auch die meisten Medaillen (3*Gold, 4*Silber und 2*Bronze) gewinnen. Dieser Erfolg schlug sich auch bei den Landesmeisterschaften nieder: In der Einzelkonkurrenz waren unsere Vorjahressieger jedoch nicht angetreten, Stefanie Weirich konnte sich jedoch den 4. Platz sichern. Die Jungseniorenmannschaft erreichte bei den Mannschaftswettbewerben erneut den 3. Platz, die Mannschaft mit Silvia Felten, Marc Arand, Torsten Trefzer, Alessandro Angilella und Ralf Monstadt wurde Meister der Altersklasse Jugend. Sie erreichte den 16. Platz bei den vom 1.-4. November 1990 im Münchener Olympiabad stattfindenden Deutschen Meisterschaften. Bei diesen DM waren erstmals auch 5 Kampfrichter aus Sulzbach vertreten.

Anfang des Jahres 1991 konnte die Jugendmannschaft durch ihren Vorjahreserfolg erneut an der Meister-Ehrung durch die Stadt Sulzbach teilnehmen. Die Mannschaft erreichte (durch ihren Altersklassenwechsel zu den Junioren) den 5. Platz, die Jungsenioren konnten jedoch ihren 3. Platz wie in den Vorjahren halten. Die Wettkämpfer Stefanie Weirich (Damen/3.), Torsten Trefzer (Jugend/3.) und Marc Arand (Jugend, Vizemeister) erkämpften in unserem Hallenbad drei Einzel-Medaillen. Bei den 19. Deutschen Meisterschaften der DLRG in Warendorf (vom 24.-27. Oktober 1992 im Hallenbad der Bundeswehr) erreichte Marc Arand den 25. Platz.

In diesem Jahr wurde das Regelwerk schließlich erneut überarbeitet und dabei die HLW auf Bundesebene verbindlich eingeführt. Bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften 1992 wird dieser Wettbewerb erstmals durchgeführt. Die Meisterschaften finden vom 29. Oktober bis zum 01. November in Heidelberg (10x50m Bahnen) statt. Am Sonntag, den 21. Juni 1992 fanden im Hallenbad im Sportzentrum Sulzbach die Saarlandmeisterschaften der DLRG 1992 in den Einzelwettbewerben statt. Die Ortsgruppe Sulzbach als Ausrichter war natürlich auch vertreten. Folgende Plazierungen wurden erreicht: Silvia Felten (Juniorinnen, 10.), Torsten Trefzer (Junioren, 7.), Marc Arand (Junioren/1.), Stefanie Weirich (Damen, 4.), Christoph Schlicker (Herren/7.) und Daniela Petry (Jungseniorinnen, 4.)

Genau eine Woche später, am Sonntag, den 28. Juni 1992, fanden dann die Saarlandmeisterschaften in den Mannschaftswettbewerben statt.

Der Einsatz der Junioren sollte sich lohnen: In der Besetzung Silvia Felten, Marc Arand, Torsten Trefzer, Alessandro Angilella und Ralf Monstadt erkämpfte sich unsere Mannschaft den Meistertitel.

Im Medaillenspiegel der Meisterschaften der DLRG Saar konnte 1992 so der 6. Platz (10. Platz in den beiden Vorjahren) erreicht werden.

Durch das Erreichen der Meisterschaft sicherten sich Marc Arand und unsere Juniorenmannschaft die Teilnahme an den DM 1992.

(Auszug aus der Festzeitschrift zum 40-jährigen Bestehen der Ortsgruppe Sulzbach)